



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Ein Schöner Alcoranischer Nessel Krantz. Auß den
Köstlichen vnnd Vbertrefflichen/ nicht Tischreden/
sondern Fürnemen Operibus, vnnd Büchern des vil
Seeluerlürstigen/ auch deßhalben Tewren Manns vnd ...**

Luther, Martin

Freyburg in Vchtlandt, 1591

VD16 L 3579

9. Wie der Luther mit der heiligen Schrift umgangen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-32783

sey es wol gethan: Also machet auch der Glaube
das vnser Dreck nicht stincke für Gott.

A Z O A R A IX.

Wie der Luther mit der H. Schrift umb-
gangen. In Epistolis fol. 354.

Also ist gut
die Schrift
auflegen. Da
sichstu Leser
was für ein
Herlicher
Schriftaus-
leger & schäd-
lich Luther
gewesen. Es
heißt sic volo,
sic iubeo.
wann ich es
nicht kan sol-
uiren / will ich
es doch nicht
gestehen.
o scurram.

Locus ille Pauli de viduis damnatis superest,
quem non patiar aduersari huic sententiæ de le-
ge & gratia. Nec ei concedam; potius obscurum
confitebor, aut sic intelligam, &c.

Auff Teutsch.

Der orth beim Paulo von den Witwen so (von
wegē verbrechung der gelübt) von jm Verdampft wer-
den / ist noch vbrig. Aber ich Leid nicht / das er
diser meiner meinung (die ich hab) vom Gesaß
vnd Euangelio zu wider sey. Ich will
ihm auch nicht weichen / sondern eher
bekennen / es sey ein dunckeler orth / o-
der will in also verstehen / &c.

Item fol. 347. da er etlich argumenta nicht soluiren kann/
sagt er / Prorius mihi omnium istarum rerum dilutio aliqua
facillima creditur, sed que nondum appareat nobis. Vñ bald
hernach / vt prope mihi hic libertate spiritus vtendum esse vi-
deatur, & perrumpendum quicquid oblitterit salutis ani-
marum.

Auff Teutsch.

Ich glaub wol / es seien alle dise sache leichtlich
zu soluiren / aber es ist vns noch nicht offenbar.

Et

Et paulo post, vñ dunckt mich schir/ich muß allhie die freyheit des Geistes brauchen/ vnd durchbrechen alles wz der Seelen seligkeit hinderlich ist.

Wie er selbst noch weiter sagt/Tom. 5. fol. Wann ewer Papist sich vil vnnütz machen will mit dem Wort (Iola) allein welches der Luther wider allen Text in dz dritt Capitel zun Römern ein geschoben / das sonst niergends in der Schrifft stehet) so sag im flugs also: D. Martin Luther will es also haben/ vnd spricht / Papst / Esel sey ein ding. Sic volo, sic iubeo, itat pro ratione voluntas.

Nach der langen rothen Kirch hinein. Sparē streich per saxa, per ignes. ð ben gel.

A Z O A R A X.

Das aller Heiligen vund anderer Menschen Seele auch bis an Jüngsten Tag schlaffen mit dem Leib/ vñ sterben / vnd werden begraben wie der Leib.

Tom. 3. Lat. fol. 271. & 272. An. 32.

Salomon sentire videtur, mortuos sic dormire vt prorsus nihil sciant. Et planè credo non esse in Scriptura locum fortiorem pro mortuis dormientibus & nihil intelligentibus rerum nostrarum, contra Sanctorum invocationem, & purgatorij fictionem.

Auff Teutsch.

Ich verstehe Salomonem dahin/das er halt/die Todten schlaffen also/das sie gar nichts wissen / vñd ich glaub nicht das in der Schrifft ein stercker ort sey zubeweisen/dz die Todten schlaf-

§ iij fen